

# Der Patriot

Lippstädter Zeitung

Dienstag, der 7. April 2009

## 200 Stunden für sicheren Gehweg

Zahlreiche Helfer bringen rund 31 Meter Bürgersteig in Eigenleistung wieder in Schuss. Initiator Franz Gausemeier von der Ortsunion: „Das ist für Cappel, das stärkt die Gemeinschaft“

**CAPPEL** „Hier sind schon Kinder gestürzt, und viele ältere Mitbürger meiden diesen Bereich, nachdem in der Capperer Stiftsallee die Baumwurzeln den Asphalt des Bürgersteigs nach oben gedrückt haben“, sagt der Initiator und Ortsunionsvorsitzende Franz Gausemeier in Cappel. Getreu dem Wahlspruch „Handeln statt Reden“ hatte Gausemeier in Abstimmung mit Bürgermeister Christof Sommer und den Fachbereichen der Stadt die nötigen Genehmigungen für die Instandsetzung eingeholt und dann die Mannschaft mobilisiert. „Das ist für Cappel, das stärkt die Gemeinschaft, da gingen die Türen auf und viele packten sofort mit an“, freut sich Franz Gausemeier, der allen Helfern für ihren Einsatz dankt. Bauunternehmer Christoph Kabus ist einer von ihnen. Er kam gleich mit Minibagger und Rüttelplatte und stellte zudem ehrenamtlich die Bauleitung vor Ort.



Auch der amtierende Schützenkönig Christian Kohlenberg packte wie viele andere sofort tatkräftig mit an. Die Stadt Lippstadt stellt einen Teil des Materials. Ein Heimspiel ist auch die Unterstützung durch die Firmen. Capperer Unternehmen spendeten Baumaterialien wie Schotter und Feinsplitt. Der gesamte Arbeitsaufwand, tatkräftig unterstützt von den Mitgliedern der CDU Ortsunion und anderen Helfern, war enorm. Der alte Asphalt und die Kantensteine wurden entfernt, eine Schottertragschicht aufgetragen, verdichtet und zum Schluss der Feinsplitt aufgebracht.

Insgesamt wurden 31 laufende Meter Bürgersteig erneuert, das sind rund 66 Quadratmeter Fläche, die mit den Vorarbeiten in rund 200 Stunden Eigenleistung in zwei Tagen durch die Capperer Helfer gepflastert wurden.

TD

Quelle: [http://www.DerPatriot.de/index.php?content=lokal\\_artikel&ID=aX-368895&RESSORT=LP](http://www.DerPatriot.de/index.php?content=lokal_artikel&ID=aX-368895&RESSORT=LP)

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Publikation oder aller in ihr enthalten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datensystemen ohne Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig.